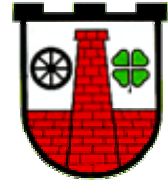




Hartlsteig 2
7001 Eisenstadt
Tel.: 02682/63620
Fax: 02682/63620-4
E-mail: bzsv@utanet.at

Gemeinde Neutal
Hauptstraße 47
A - 7343 Neutal
Tel.: 02618 / 2414
E-mail: siz@neutal.at



SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM

Sicherheitstip : Strahlenalarm – was tun ?

Vor 20 Jahren, am 26.4.1986, ereignete sich in dem ukrainischen Kernkraftwerk Tschernobyl das bisher folgenschwerste Reaktorunglück der Geschichte. Kernkraftwerke sind seither nicht sicherer geworden. Wir sehen dies am Beispiel des tschechischen AKW Temelin, welches mit mittlerweile über 90 bekannt gewordenen Pannen zu kämpfen hat und oftmals repariert und abgeschaltet werden muss. Ein weiterer Unfall kann nicht ausgeschlossen werden und - Strahlen kennen keine Grenzen!

Welche Schutzmöglichkeiten bestehen bei Strahlenalarm?

- **Baulicher Schutz** - Schutzraum, Sicherheitswohnung mit eingebautem Filter oder Sicherheitswohnung ohne eingebauten Filter vorbereiten
- **Kenntnis der Warn- und Alarmsignale**



Warnung

3 Minuten Dauerton: Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) einschalten. Behördlich empfohlene Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm

1 Minute auf- und abschwelliger Heulton: Schützende Räumlichkeiten aufsuchen. Über Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen beachten.



Entwarnung

1 Minute Dauerton: Weitere Hinweise über Radio/Fernsehen (österreichischer Sender) beachten.

- **Haushaltsvorrat** mit Lebensmittel, einem netzunabhängigen Radiogerät mit Reservebatterien, Hygieneartikeln, alternativen Koch- und Heizmöglichkeiten sowie Notbeleuchtung
- **Kaliumjodid-Tabletten** besorgen; diese dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung der Gesundheitsbehörde eingenommen werden. Eine vorsorgliche Einnahme ist völlig sinnlos.

Dort können Folder zu den Themen Schutzraumbau, Strahlenschutz, Haushaltsbevorratung oder Kaliumjodid-Tabletten bezogen werden.

Burgenländischer Zivilschutzverband, 7001 Eisenstadt, Hartlsteig 2,
Tel.: 02682/63620, Fax 63620-4.

Ing. Johann Pinter / SIZ – Leiter Neutal
Eisenstadt / Neutal, im März 2006